

GERMANIA SACRA

BIOGRAPHISCHE EINZELSTUDIEN

JOHANNES KROH

DIE AUGSBURGER BISCHÖFE VOR 1152

BISCHOF MARCHMAN

UNTER DER LEITUNG VON
HEDWIG RÖCKELEIN

REDAKTION
JASMIN HOVEN-HACKER · BÄRBEL KRÖGER
NATHALIE KRUPPA · CHRISTIAN POPP

Diese Publikation wurde durch die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) im Rahmen des Akademienprogramms mit Mitteln des Bundes und des Landes Niedersachsen gefördert. Die digitale Ausgabe ist Open Access (CC-BY-SA 4.0) auf dem Dokumentenserver der Niedersächsischen Akademie der Wissenschaften zu Göttingen verfügbar.

URI: <https://doi.org/10.26015/adwdocs-4544>

© 2023 Niedersächsische Akademie der Wissenschaften zu Göttingen

Bischof Marchman

Als Vorgänger Wikterps (WIAG-Pers-EPISCGatz-03838-001) auf der Augsburger Kathedra nennen die Bischofslisten Marchmann. Außerhalb dieser hochmittelalterlichen Quellen ist er nicht bezeugt.

Namensformen

Marchman, *Marcman*, *Marcmannus* und *Marchmanus* (Series episcoporum Augustanorum 1, S. 334), *Marcmannus* (Series episcoporum Augustanorum 2, S. 1308).

Quellen und Literatur

Placidus BRAUN, Geschichte der Bischöfe von Augsburg 1. Chronologisch und diplomatisch verfaßt, und mit historischen Bemerkungen beleuchtet, Augsburg 1813. – Series episcoporum Augustanorum 1, bearb. von Oswald HOLDER-EGGER, in: MGH SS 13, hg. von Georg WAITZ, Hannover 1881 (ND Stuttgart 1963), S. 333–335. – Series episcoporum Augustanorum 2, bearb. von Oswald HOLDER-EGGER, in: MGH SS 15,2, hg. von Georg WAITZ/Wilhelm WATTENBACH, Hannover 1888 (ND Stuttgart 1991), S. 1308 f. – Friedrich ZOEPFL, Das Bistum Augsburg und seine Bischöfe im Mittelalter (Geschichte des Bistums Augsburg und seiner Bischöfe 1), München/Augsburg 1955.

Johannes Kroh

Zugehöriger Datensatz in der Datenbank „Die Patriarchen, Erzbischöfe, Bischöfe, Weihbischöfe und weitere diözesane Leitungspersonen des Alten Reiches“:
<https://wiag-vocab.adw-goe.de/id/WIAG-Pers-EPISCGatz-03837-001>.